

CN-Consult und Knorr-Bremse kooperieren

Mit jeder Zugfahrt die Welt retten

Das Vorantreiben des Klimaschutzes liegt auch in den Händen der Triebfahrzeugführenden – bei jeder Zugfahrt. Die Erkenntnis allein reicht aber nicht, denn über Erfolg oder Misserfolg des ohnehin erfolgreichen Verkehrsmittels Bahn entscheidet nicht nur die persönliche Haltung, sondern es bedarf auch der relevanten Parameter während der Fahrt. Moderne Fahrerassistenzsysteme ermöglichen den einfachen Zugang zum umweltfreundlichen Fahren.

Kaum ein Jahr ist es her, als auch der letzte Mensch hierzulande den mehr als warnenden Bericht des Weltklimarats wahrgenommen haben dürfte. Das vernichtende Urteil lautete: Aufzuhalten ist die Klimakrise nicht mehr, die Frage ist nur, wie schnell und dramatisch sie ablaufen wird. Hier bestehen durchaus noch Handlungsspielräume, die es jetzt so schnell wie möglich zu nutzen gilt. In 2022, die Corona-Krise noch tief in den Knochen, erfahren wir, dass die Prognosen wahrscheinlich schon wieder überholt sind, die Lage ist düsterer geworden. Zeit also für jeden und jedes Unternehmen, das Zepter in die Hand zu nehmen. Im Bereich der Eisenbahn gibt es einige Möglichkeiten der Energieeinsparung. Das fängt bei der Antriebsart an (Wasserstoff statt Diesel) und da, wo irgendwie möglich, die moderne Elektrifizie-

rung voranzutreiben. Darüber hinaus gilt es, jede Zugfahrt so effizient wie möglich zu gestalten. Das spart wertvolle Energie, somit Treibhausgase und ganz nebenbei auch noch eine Menge Geld, denn auch die Energiepreise kennen derzeit nur einen Weg: Nach oben! Hinzu kommt noch die drohende CO₂-Bepreisung auf jede Kilowattstunde Strom.

Insellösungen vermeiden

Moderne Fahrerassistenzsysteme stehen bereits in den Startlöchern. Dabei kommt es sehr darauf an, dass diese einen intelligenten, integrierten Ansatz verfolgen und nicht als Insellösung nur einen Teil der Wahrheit beherrschen. LEADER4DiLoc ist ein Fahrerassistenzsystem zur Energieeinsparung für mobile Endgeräte, das von den Kooperationspartnern Knorr-Bremse Systeme

für Schienenfahrzeuge GmbH und CN-Consult GmbH gemeinsam für den europäischen Schienenverkehrsmarkt entwickelt und betrieben wird. Die beiden Unternehmen ergänzen sich dabei perfekt: Die CN-Consult GmbH verfügt über langjähriges betriebliches Hintergrundwissen im Schienenverkehr und ist mit der Softwarelösung DiLoc|Sync – Dokumentenmanagement und Echtzeitkommunikation für mobiles Personal – Marktführerin im deutschsprachigen Raum. Die Knorr-Bremse Systeme für Schienenfahrzeuge GmbH statet weltweit Fahrzeuge im Schienenverkehr mit hoch entwickelten Produkten aus. Neben Bremssystemen zählen dazu auch Fahrerassistenzsysteme.

Mit diesem Fahrerassistenzsystem steht Betreibern eine wertvolle Unterstützung für den energieeffizienten Betrieb unter Berücksichtigung von Fahrplan, Topografie und – im Idealfall – auch der aktuellen Verkehrslage zur Verfügung. Aus Informationen über Zugkonfiguration, Strecke, Fahrplan, aktuelle Geschwindigkeit und GPS-erfasster Position ermittelt das Fahrerassistenzsystem die effizienteste Fahrweise – je nach Konfiguration mit Fokus auf Energieeinsparung oder Pünktlichkeit. Die Integration von aktuellen lokalen Verkehrsdaten – in Deutschland beispielsweise der „Grünen Funktion“ der DB Netz AG –, die bestenfalls über eine Schnittstelle von den Leitstellen geliefert werden, gewinnt in diesem Zusammenhang insbesondere für Güterverkehrsbetreiber zunehmend an Bedeutung.

Über ein ergonomisch optimiertes Display erhalten die Triebfahrzeugführenden das zum jeweiligen Zeitpunkt effizienteste Fahrprofil unter Berücksichtigung aller oben aufgeführten Einflussfaktoren. Dadurch tragen sie bei jeder Fahrt aktiv zur Energieeinsparung bei und helfen mit, die Lebensqualität von morgen auf diesem Planeten zu sichern. *Wolfgang Schüttler*



FOTO: CN-CONSULT GMBH

Mit den Fahrempfehlungen des LEADER4DiLoc von Knorr-Bremse und CN-Consult kann durch intelligente Analyse zahlreicher Daten Energie eingespart werden.